

Agustín Barrios Mangoré  
(1885-1944)

Vals op.8, No.3 d-moll  
Julia Florida (Barcarola)  
Vals op.8, No.4 G-Dur

Leo Brouwer  
(\*1939)

Ojos Brujos (sur un thème de Roig)  
Zapateado

Mauro Giuliani  
(1781-1829)

Sonate op.15 C-Dur  
- Allegro spiritoso  
- Adagio con grand' espressione  
- Allegro vivace

[PAUSE]

J. S. Bach  
(1685-1750)

Adagio und Fuge C-Dur aus der  
„Sonate für Violine solo“ BWV 1005  
(Bearbeitung: Augustin Wiedemann)

Thelonius Monk  
(1920-1982)

Round Midnight  
(Arrangement für Gitarre: Roland Dyens)

Roland Dyens  
(\*1955)

Fuoco (3. Satz aus der „Libra Sonatine“)

#### Augustin Wiedemann

Augustin Wiedemann war 1992 Gewinner des 6. Internationalen Gitarrenwettbewerbes von Havanna / Kuba. Bei diesem international sehr renommierten Wettbewerb wurden ihm außerdem vier Sonderpreise verliehen (u. a. für die beste Interpretation spanischer Musik und für die beste Interpretation kubanischer Musik durch einen Ausländer). Er unterrichtete von 2001-2004 als Assistent von Prof. Eliot Fisk an der Universität Mozarteum in Salzburg / Österreich.

Er trat als Solist in den USA, Südkorea, Russland, Kuba, Schweden, Holland, Portugal, Spanien, Tschechien, Österreich und Deutschland auf und konzertierte mit diversen Orchestern, wie z.B. den „Mitgliedern der Münchner Philharmoniker“. Bei Arte Nova (BMG Classics) veröffentlichte er die CDs „All in twilight – Guitar Music of the 80's“ und „4 Miles 2 Davis – Guitar Music of the 90's“.

Neben seiner solistischen Tätigkeit spielt Augustin Wiedemann als Kammermusikpartner mit dem Dirigenten Uwe Mund (Klavier), Anja Lechner (Cello/ Rosamunde Quartett), Johannes Erkes (Viola), Bavat Marom (Mezzosopran), Michael Kupfer (Bariton) sowie in dem Crossoverprojekt „Classic meets Soul“ mit dem Sänger und Gitarristen Michael „Kosho“ Koschorreck (Gitarrist der Hip Hop / Rockband „Söhne Mannheims“). Die CD „Classic meets Soul - Live in München“ erschien im Herbst 2002. Augustin Wiedemann ist seit 2005 Mitglied der Accademia di Montegral und Mitglied im Stiftungsrat der Hermann Hauser Guitar Foundation.



Hermann Hauser Guitar Foundation

[www.guitarfoundation.de](http://www.guitarfoundation.de)

## Classical Guitar Concert

22. - 24. August 2005



Veranstaltungsort:  
Pfarrkirche Erl, 20.00 Uhr

Karten 15,- € | ermäßigt 12,- € pro Abend

Tel.: 0043-5373-200 40 41  
[karten@tiroler-festspiele.at](mailto:karten@tiroler-festspiele.at)  
[www.tiroler-festspiele.at](http://www.tiroler-festspiele.at)

## Masayuki Kato, Gitarre

22.08.2005

Toru Takemitsu (1930 - 1996)	Equinox
Leo Brouwer (*1939)	Hika in Memoriam Toru Takemitsu Una Dia de Noviembre
Agustin Barrios Mangoré (1885 - 1944)	El Ultimo Tremolo
Carlo Domeniconi (*1947)	Suite für Gitarre Op. 19
Yuquijiro Yocoh (*1925)	Thema & Variation „Sakura“
Heitor Villa Lobos (1887 - 1951)	Kadenz aus Gitarrenkonzert
Maria Castelnuovo Tedesco (1895 - 1968)	Vivo ed energico (Sonta Omaggio a Boccherini) La Arrulladora
Vicente Asencio (1903 - 1979)	La Gaubanca La Frisanca

### Masayuki Kato

- Studium bei I. Suzuki in Tokio
- 1969 1. Preis des japanischen staatlichen Rundfunkmusikwettbewerbes
- 1972 Übersiedelung nach Deutschland
- Internationale Meisterkurse bei Oscar Ghiglia, Narciso Yepes, Alirio Diaz und Julian Bream
- Musikalischer Einfluss von Alexandre Tansmann, John W. Duarte und Joaquin Rodrigo
- 1974 Silberner Preis beim Internationalen Musikwettbewerb „Viotti“ und Erster Preis beim Internationalen Gitarrenwettbewerb in Mailand
- Von 1974 bis 1980 Dozent für das Fach Gitarre an der Musikhochschule Grenzlandinstitut Aachen
- Dozent bei Internationalen Gitarrenkursen in Reisbach und Tokio
- Im Jahr 1996 Seminar an der Musikhochschule Norwegen in Oslo
- Im Jahr 1998 Einladung für ein Seminar an der Musikhochschule Essen
- Über 800 Konzerte und Internationale Musikfestivals sowie Rundfunk- und TV-Sendungen in Europa, Japan und in den USA
- Notenausgaben beim Gendai Guitar Verlag in Tokio
- Jurymitglied beim Internationalen Gitarrenwettbewerb in Japan, Deutschland und Spanien (Internationaler Gitarrenwettbewerb „Andrés Segovia“)
- Kammermusik im Duett mit einem der renomiertesten Flötisten weltweit, Peter Lukas Graf, und im Matiegka Trio mit den Solisten des Stuttgarter Kammerorchesters
- 2005 Mitglied im Vorstand der Hermann Hauser Guitar Foundation

## Key-Thomas Märkl, Violine | Christian Gruber, Gitarre 23.08.2005

Niccolo Paganini (1781 - 1840)	Sonate I - Introduzione - Allegro Maestoso - Rondocino
Niccolo Paganini	Cantabile
Bela Bartók (1881 - 1945)	Sechs rumänische Volkstänze Joc cu bâta Brăul Pe loc Buciumeana Poarga româneasca Maruntel
Enrique Granados (1867 - 1916)	Span. Tanz Nr. 5 und Nr. 11 Andaluza Zambra
	[PAUSE]
J.S. Bach (1685 - 1750)	Sonate BWV 1035 E-Dur - Adagio ma non tanto - Allegro - Siciliano - Allegro assai
Claude Debussy (1862 - 1918)	La fille aux cheveux de lin
Gabriel Fauré (1845 - 1924)	Sicilienne
Astor Piazzola (1921 - 1992)	Aus "Histoire du Tango" Tango 1900 Café 1930 Nightclub 1960

### Key-Thomas Märkl (Violine)

Seinen ersten Geigenunterricht erhielt Key-Thomas Märkl im Alter von fünf Jahren von seinem Vater. Später setzte er seine Ausbildung bei Saschko Gawriloff und Vesselin Paraschkevov fort und ging dann für sieben Jahre in die USA. Hier absolvierte er weitere Studien bei Rami Shevelov an der New Yorker Juilliard School of Music sowie bei Shmuel Ashkenasi an der Northern Illinois University. Außerdem erhielt er Kammermusikunterricht von Mitgliedern des Juilliard-, des Vermeer- und des Guarneri-Quartetts. Seit 1990 ist Key-Thomas Märkl Mitglied des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks. Daneben ist er häufig als Kammermusiker in verschiedenen deutschen und europäischen Städten zu hören.

### Christian Gruber (Gitarre)

- 1984 Studium am Leopold-Mozart-Konservatorium Augsburg
- 1985 Gründung des Gitarrenduo Gruber & Maklar
- 1. Preis und Publikumspreis beim internationalen Wettbewerb für Gitarrenduos in Montelimar (Frankreich)
- Förderung durch Yehudi Menuhins internationale Organisation „Live Music Now“
- Künstlerische Partnerschaft mit dem Geiger Key-Thomas Märkl, der chilenischen Sängerin Cecilia Tole do und Mitgliedern des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks
- 2005 Mitglied im Kuratorium der Hermann Hauser Guitar Foundation